ABTEILUNG LEICHTATHLETIK MSV BUNA SCHKOPAU E.V.

1949 bis 2023

1949 – Gründung der Abteilung Leichtathletik

GRÜNDUNG

- Trainingsstätten waren im Sommer das Stadtstadion Merseburg, dem früheren Buna-Sportplatz und im Winter die Turnhallen Schkopau Lauchagrund, Curie-Schule und Dürerschule sowie dann die Rischmühlen-Halle Merseburg
- Patenschaften und langfristige Verträge mit Curie-Schule, Dürer-Schule, GS Schkopau und Goethe-Schule sicherten Mitgliedergewinnung, Nachwuchsförderung und Einbeziehung in Wettkämpfe
- Sponsoren und Förderer ermöglichten durch materielle und finanzielle Unterstützung, dass sich die Abteilung Leichtathletik gut entwickelte

Hatten in den fünfziger Jahren noch die Leuna-Leichtathleten die Nase vorn, so bestimmten ab den sechziger Jahren zunehmend die Buna-Leichtathleten im Kreis die Szenerie mit.

Maßgeblichen Anteil an der positiven Entwicklung hatten die Trainer/Übungsleiter

Fritz Tschöke

Horst Gröschel

Jürgen Hahn

Wilfried Spott

Willi Leibnitz

- **sowie der seit 1965 wirkende**

Walter Knebel

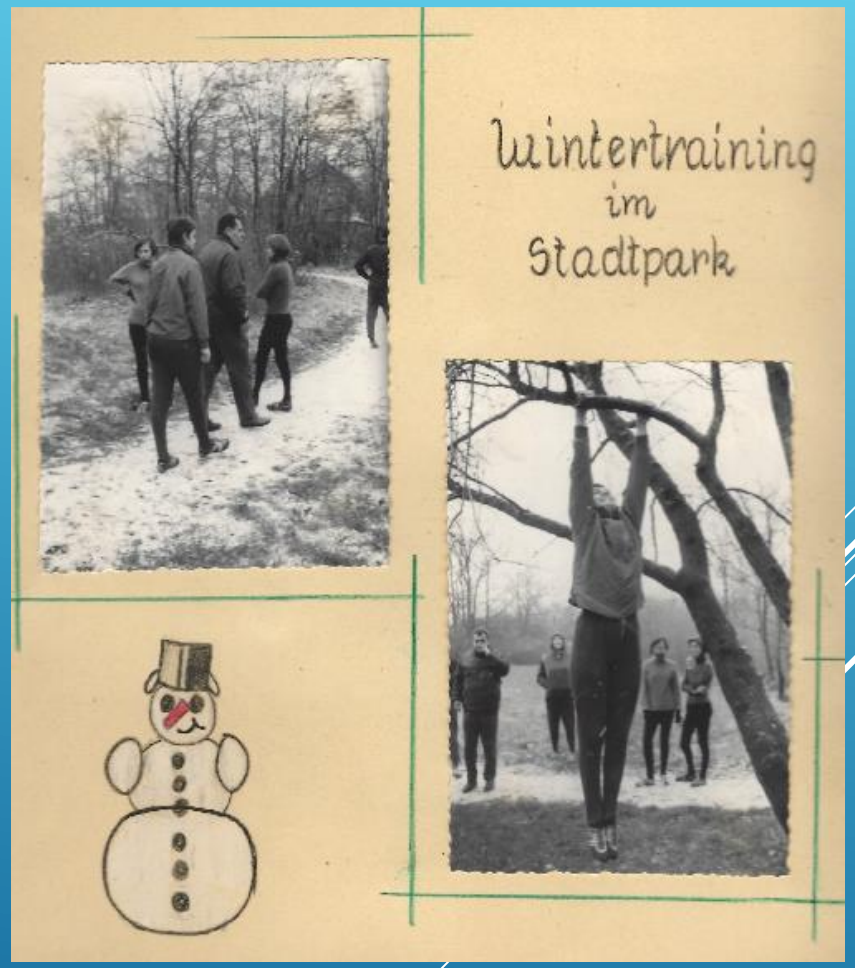
welcher bis 2003 als „Alleinakteur“, „Allrounder“ und „Mädchen für Alles“ die Geschicke der Abteilung lenkte und wesentlichen Anteil am erfolgreichen Agieren der Abteilung hat

„LA-Guru Knebel“

- **war Mitglied mit Funktionen in der Jugendkommission DVfL und DLV sowie 15 Jahre JW LV, KV, BFA**
- **nahm neben Horst Gröschel als einziger Trainer aus den Bezirken Halle und Magdeburg an allen DDR-Spartakiaden teil**
- **durfte als Redner sowohl zu einem DVfL-Verbandstag in der DDR als auch zu einem DLV-Verbandstag in der BRD auftreten**
- **absolvierte in Spitzenzeiten 6 Trainingseinheiten in der Woche**

BILDER AUS DEN FRÜHEN JAHREN

NOCH EIN PAAR ERINNERUNGSFOTOS



Abteilung Leichtathletik MSV Buna Schkopau e.V.

AUCH DAMALS WURDE SCHON GEFEIERT

MITGLIEDERSTATISTIK

- Die Mitgliederstatistik wies in den ersten 10 Jahren des Bestehens eine Anzahl von 50 bis 60 Mitgliedern auf.
- In den Jahren der hauptamtlichen Trainertätigkeit und zu den Hochzeiten der Patenschaftsverträge mit den Schulen schwankte der Bestand zwischen 120 und 180 Mitgliedern.
- Der jährliche Durchschnitt über die Jahre liegt bei etwa 65 Mitgliedern, wobei das Alter unserer Athleten eine Spannbreite von 5 bis 90 Jahren erreichte.
- Corona hinterließ auch in unserer Abteilung ihre Spuren – eine Halbierung unserer Mitgliederzahl wurde registriert.
- Aktuell erholt sich der Mitgliederbestand und wir hoffen, dass wir bald wieder an alten Stärken anknüpfen können.

WETTKÄMPFE

- Die Abteilung Leichtathletik war und ist sehr aktiv bei der Ausrichtung von Wettkämpfen
- in Hochzeiten jährlich zwischen 6 bis 8 Wettkämpfen
- ein Markenzeichen stellen die Werfertage im Frühjahr und Herbst dar, die schon fast 75 Jahre durchgeführt werden; alle DDR-Spitzen-Werfer schauten mal vorbei
- ein Highlight ist auch das jährliche Hallensportfest in der Brandberge-Halle in Halle mit 300 bis 400 Sportlern
- unvergessen auch die organisierten Cross-Läufe im Stadtpark Merseburg, die leider mittlerweile nicht mehr ausgetragen werden
- Höhepunkte in der Wettkampfgestaltung waren auch die zweimalige Ausrichtung der „Kleinen Mannschaftsmeisterschaften“ des DVfL

Aus sportlicher Sicht ein „geschichtlicher Höhepunkt“

2002 Einweihung der Tartanbahn im Stadtstadion

Ohne Fleiß, kein Preis

209 Kreisrekorde

33 Landesrekorde

59 Bezirksrekorde

Diese Rekorde kamen nicht von alleine.

- **deutlich verbesserte Trainingsbedingungen im Heimstadion und in der Rischmühlenhalle**
- **intensive Trainingseinheiten zwei bis drei Mal in der Woche**
- **regelmäßige Teilnahmen an Wettkämpfen auf allen Ebenen, d.h. Kreis, Bezirk, Land Sachsen-Anhalt, gesamtes DVfL/DLV-Gebiet**

im Durchschnitt
nahmen die „LA-Bunesen“ an etwa 18 Wettkämpfen im Jahr teil
der Rekord
liegt bei 42 Wettkampfteilnahmen im Jahr

zudem wurde der Mannschaftsgeist durch gemeinsame Trainingslager der LG Merseburg gestärkt

LG Merseburg = Leichtathletik-Abteilungen
MSV Buna Schkopau e.V. + SV Braunsbedra e.V. + TSV Leuna e.V.

Trainingslager fanden statt: Ostsee, Nordsee, Spreewald, Harz, Elbsandsteingebirge, aber auch in Polen, Österreich und Tschechien

ERFOLGE

✓Medaillenausbeute

- **jährlich zwischen 120 und 180 Medaillen und Pokale**

✓Delegierungen

- **76 Delegierungen (40 davon Trainer Knebel) an die Sportschulen / Sportzentren Halle, Magdeburg, Leipzig, Jena, Erfurt**

✓ Wahl zum Sportler des Jahres im Kreis

- mehrfache Nennungen und Plätze bei der Wahl

LEICHTATHLETEN

Neben den Spitzenathleten

Jörg Pfeifer (Silber bei Olympia mit der DDR-Staffel) und

Steffen Thrän (Endkampf Junioren-WM Speerwurf)

noch stellvertretend (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) weitere hervorragende Leichtathleten der Abteilung

Löber-Gröschel, Niebelschütz, Mest, Knebel, Ryborz, Hildebrand/Ritter, John, Bielek, Vögler, Staffa, Webert, Packebusch, Bölling, Frank, Wirbelauer, Plaul, Wittenbecher, Kallweit, Dietrich, Triebel, Ahne, Wissing, König, Heyn, Schimpf, Röhmus, Roßmann, Stollberg, Moses, Wetzel, Hübner, Proschek, Eglinski, Röder, Urban, Merk, Brzoska, Fischer, Knabe, Thierbach, Reckmann, Weise, Worbs, Zeutzschel, Maciejewski

und viele viele mehr …

Wir schicken sportliche Grüße an alle weiteren Abteilungen des MSV Buna Schkopau e.V. von unserem letzten Athleten-Eltern-Sportfest mit Grillfete vom 23.09.2023